

Auszug aus dem Anhang zum Jahresabschluss

A. Allgemeine Angaben

Vorbemerkung

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in Verbindung mit der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute (RechKredV) aufgestellt. Die Darstellungsstetigkeit nach § 265 Abs. 1 Satz 1 HGB sowie die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr nach § 265 Abs. 2 Satz 1 HGB sind gegeben.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

Die Barreserve wurde zum Nominalbetrag bzw. zum Sorten-Ankaufskurs bewertet.

Sämtliche Forderungen an Kreditinstitute und Kunden wurden unter Beachtung der Zinsabgrenzung mit dem Nominalbetrag bewertet. Risiken sind durch Abschreibungen und Wertberichtigungen berücksichtigt. Für latente Kreditrisiken wurden Pauschalwertberichtigungen gebildet. Die Ermittlung erfolgt auf der Grundlage des BMF-Schreibens vom 10. Januar 1994. Der Unterschiedsbetrag zwischen Auszahlungs- und Nominalbetrag wird als passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen und planmäßig aufgelöst.

Die Bewertung der Wertpapiere (festverzinsliche Wertpapiere, Liquiditätsreserve) erfolgte nach dem strengen Niederstwertprinzip.

Die Immateriellen Anlagewerte und die Sachanlagen wurden zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, bei abnutzbaren Vermögensgegenständen vermindert um planmäßige, lineare Abschreibungen, bewertet.

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken sowie ungewissen Verbindlichkeiten nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung Rechnung getragen.

B. Sonstige Angaben

Auf die Aufstellung eines Konzernabschlusses gem. § 340i HGB in Verbindung mit § 290 Abs. 1 und 2 HGB wird gem. § 296 Abs. 2 HGB verzichtet, da die Tochterunternehmen für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sowohl einzeln als auch insgesamt von untergeordneter Bedeutung sind.

Geschäftsführende persönlich haftende Gesellschafter

Mathias Ritzmann, Geschäftsleiter
Dr. Gerd Sachs, Geschäftsleiter
Fritz Ritzmann, Geschäftsleiter

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren beschäftigt:

männlich	176
weiblich	302
gesamt	478

davon:

Teilzeitbeschäftigte	145
Auszubildende	32

Schweinfurt, 18. Januar 2017

BANKHAUS MAX FLESSA KG

gez. M. Ritzmann gez. Dr. G. Sachs gez. F. Ritzmann

Zu dem vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde am 31. Januar 2017 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly Roelfs AG, Nürnberg, erteilt. Die offenzulegenden Unterlagen werden beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht.